

# Zweite Halle für Flugzeuge geplant

Die Flugplatz Donaueschingen-Villingen GmbH will 2016 ihr Platzangebot erweitern und eine zweite Flugzeughalle errichten. Die Gesamtkosten für diese Investition belaufen sich auf 850 000 Euro.

In der Doppel-Rundhalle sollen bis zu 16 Flugzeuge untergebracht werden können. Das geht aus den Unterlagen für die Sitzung des Verwaltungs-, Wirtschafts- und Gesundheitsausschusses des Kreistags am 13. Juli hervor.

Der Neubau der zweiten Halle soll die Einnahmesituation der GmbH „stabilisieren und damit von den wetterbedingten Flugbewegungen unabhängig machen“, so das Landratsamt, das die Pläne unterstützt. Falls die Halle jährlich zu hundert Prozent belegt wäre – dies sei aufgrund des knappen Angebots realistisch –, sei schon für das erste Teilbetriebsjahr 2016 ein geringer Netto-Ertrag zu erwarten – ausgehend von 60 000 Euro Mieteinnahmen im Jahr bei Belegung aller Plätze. Selbst wenn nur 80 Prozent Belegung zu erreichen seien, sei dies immer noch kostendeckend.

Ferner sieht die Kreisverwaltung einen Sanierungstau, der schrittweise abgebaut werden müsse. Das Landratsamt empfiehlt, dem Sanierungsprogramm der GmbH zuzustimmen – inklusive 10 000 Euro Zuschuss für die Sanierung eines Teils der Elektronik im Kontrollturm.

Der Schwarzwald-Baar-Kreis, die Stadt Donaueschingen und die Stadt Villingen-Schwenningen sind mit je 27,01 Prozent Hauptanteilseigner der Flugplatz-GmbH. Weitere Gesellschafter sind der Kreis Tuttlingen, die IHK und Christian zu Fürstenberg.